

## **GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER**

### **Sidroga Gallen- und Lebertee**

Wirkstoffe: Löwenzahnkraut mit Wurzel, Mariendistel Früchte, Schafgarbenkraut, Pfefferminzblätter

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

### **Was in dieser Packungsbeilage steht**

1. Was ist **Sidroga Gallen- und Lebertee** und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Gallen- und Lebertee beachten?
3. Wie ist Sidroga Gallen- und Lebertee anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Sidroga Gallen- und Lebertee aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

### **1. WAS IST SIDROGA GALLEN- UND LEBERTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?**

Sidroga Gallen- und Lebertee ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Linderung der Beschwerden bei leichten auch krampfartigen Verdauungsstörungen wie Völlegefühl und Blähungen.

Die Bitterstoffe des Schafgarbenkrauts und der Löwenzahnwurzel fördern die Bildung von Verdauungssäften. Pfefferminzblätter und Mariendistel Früchte unterstützen den verdauungsfördernden Effekt.

Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

### **2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON SIDROGA GALLEN- UND LEBERTEE BEACHTEN?**

**Sidroga Gallen- und Lebertee darf nicht angewendet werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Pfefferminzblätter, Löwenzahnkraut mit Wurzel, Mariendistelfrüchte, Schafgarbenkraut, gegen andere Korbblütler oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.
- bei Entzündung oder Verschluss der Gallenwege, Gallensteinen oder anderen Gallenerkrankungen, Darmverschluss, Magen- und Darmgeschwüren sowie Lebererkrankungen.

### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Patienten mit einer gastroösophagealen Refluxerkrankung (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) sollten Zubereitungen mit Pfefferminzblättern meiden, da sich das Sodbrennen verstärken kann.

### **Kinder**

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen.

### **Anwendung von Sidroga Gallen- und Lebertee zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bislang nicht bekannt geworden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

### **Anwendung von Sidroga Gallen- und Lebertee zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken**

Bislang sind bei der Anwendung von Sidroga Gallen- und Lebertee keine Wechselwirkungen mit Nahrungsmitteln und/oder Getränken bekannt geworden.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Es wurden keine Studien zur Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen durchgeführt.

## **3. WIE IST SIDROGA GALLEN- UND LEBERTEE ANZUWENDEN?**

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene ab 18 Jahren trinken 3- bis 4 mal täglich 1 Tasse Tee à 1 bis 2 Filterbeutel.

Jugendliche ab 12 Jahren trinken 3- bis 4 mal täglich 1 Tasse Tee à 1 Filterbeutel.

Zum Trinken nach Bereitung eines Teeaufgusses.

### **Zubereitung**

1 bis 2 Filterbeutel Sidroga Gallen- und Lebertee werden mit ca. 150 ml siedendem Wasser übergossen und 10 bis 15 Minuten ziehen gelassen. Den bzw. die Beutel danach schwach ausdrücken und herausnehmen.

### **Wenn Sie eine größere Menge Sidroga Gallen- und Lebertee angewendet haben, als Sie sollten**

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

## **4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

- Magenschmerzen können auftreten.
- Ein gastroösophagealer Reflux (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) kann sich verschlechtern und Sodbrennen kann verstärkt werden.
- Allergische Reaktionen, insbesondere der Haut, können auftreten.

Angaben zur Häufigkeit des Auftretens der Nebenwirkungen können nicht gemacht werden.

### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## **5. WIE IST SIDROGA GALLEN- UND LEBERTEE AUFZUBEWAHREN?**

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Kuvert/der Faltschachtel nach <Verwendbar bis> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

## **6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN**

### **Was Sidroga Gallen- und Lebertee enthält**

Die Wirkstoffe sind: Löwenzahnkraut mit Wurzel (*Taraxaci officinalis herba cum radice*), Mariendistelfrüchte (*Silybi mariani fructus*), Schafgarbenkraut (*Millefolii herba*), Pfefferminzblätter (*Menthae piperitae folium*)

1 Filterbeutel enthält: 0,6 g Löwenzahnkraut mit Wurzel, 0,5 g Mariendistelfrüchte, 0,5 g Schafgarbenkraut und 0,2 g Pfefferminzblätter

Die sonstigen Bestandteile sind: Bitterer Fenchel (*Foeniculi amari fructus*) und Kümmel (*Carvi fructus*)

### **Wie Sidroga Gallen- und Lebertee aussieht und Inhalt der Packung**

Arzneitee in Faltschachtel mit 20 Papierfilterbeuteln à 2,0 g in Aromaschutzverpackung.

### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH  
Postfach 1262  
56119 Bad Ems  
Deutschland  
info@sidroga.com

**Reg.-Nr.:**  
**HERB-00088**

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2014.**